

Jahresbericht zum 30. November 2016

ARTUS Mittelstands-Renten HI Fonds

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die
Entwicklung des OGAW-Fonds

ARTUS Mittelstands-Renten HI Fonds

in der Zeit vom 01. Dezember 2015 bis 30. November 2016.

Hamburg, im März 2017

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Nicholas Brinckmann

Marc Drießen

Dr. Jörg W. Stotz

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2015/2016	4
Vermögensaufstellung per 30. November 2016	7
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	14
Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers	16
Besteuerung der Wiederanlage	17
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG	18
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	20

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2015/2016

Bericht der Fondsverwaltung

Sehr geehrte Anlegerin,
sehr geehrter Anleger,

die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement wurde mit Auflegung des Fonds mit gesonderem Vertrag an die Hinkel & Cie. Vermögensverwaltung AG, Düsseldorf, ausgelagert. Wir freuen uns daher, Ihnen den Tätigkeitsbericht vom 01. Dezember 2015 bis 30. November 2016 für das seit dem 15.10.2013 richtlinienkonformen Investmentvermögen (UCITS IV Standard) darzulegen:

ARTUS Mittelstands-Renten HI Fonds aufgelegt am 01.12.2009

Anlageziele des Investmentvermögens sowie die Anlagepolitik zur Erreichung dieser Ziele im Berichtszeitraum:

Die Anlagephilosophie des ausschüttenden ARTUS Mittelstands-Renten HI Fonds basiert überwiegend auf einem laufenden ertragsorientierten Zufluss aus Zinsen. Das Fondsvermögen wird in verzinslichen Anleihen breit über verschiedene Emittenten/Schuldner, Branchen und Laufzeiten angelegt und anschließend wird der Bestand aktiv verwaltet.

Der seit Ende Dezember 2011 neu ausgegerichtete Fonds legt primär in Euro-denominierten Anleihen nationaler und internationaler Schuldner bzw. im Geldmarkt an. Der Schwerpunkt liegt auf Unterneh-

mensanleihen. Neben großen Industrieunternehmen wird vorzugsweise in mittelständische und inhabergeführte Unternehmen investiert. Emittenten potenzieller Euro-Hartwährungsländer erhalten einen klaren Vorzug. Emittenten aus potentiellen Euro-Schwachwährungsländern (zurzeit Griechenland, Portugal, Spanien, Italien und Irland) werden für das Investmentvermögen grundsätzlich nicht gekauft. Anleihen von Unternehmen außerhalb des Euroraums (wie beispielsweise USA, Japan, Brasilien) werden berücksichtigt, wenn die Laufzeit- und Risikostruktur mit den Zielen des Investmentvermögens vereinbar sind. Derzeit favorisieren wir im ARTUS Renten-Fonds Euro-Unternehmensanleihen von großen und mittleren Unternehmen – Mittelstandsanleihen – aus den „Kern-Euro-Ländern“ (Deutschland, Frankreich, Holland, Österreich, Luxemburg und Finnland) mit unterschiedlichen Gewichtungen und einer durchschnittlichen Kapitalbindungsdauer knapp über 2 Jahre, die alle börsennotiert sind. Die Risikokontrolle basiert auf aktivem marktsituationsbezogenen Durationsmanagement sowie der Fokussierung auf Mehr-Mehr-Kleiner, d. h. Mehr Kontrolle durch Mehr Schuldner und Kleinere Gewichtung.

Diese aktive Verwaltung beinhaltet unterjährige Anpassungen einzelner Titel, die Wiederanlage von Zinserträgen, sofern sie nicht für Auszahlungszwecke verwendet werden sollen, sowie die Neuanlage von endfälligen oder verkauften Titeln.

Folgende Kriterien stehen im Vordergrund:

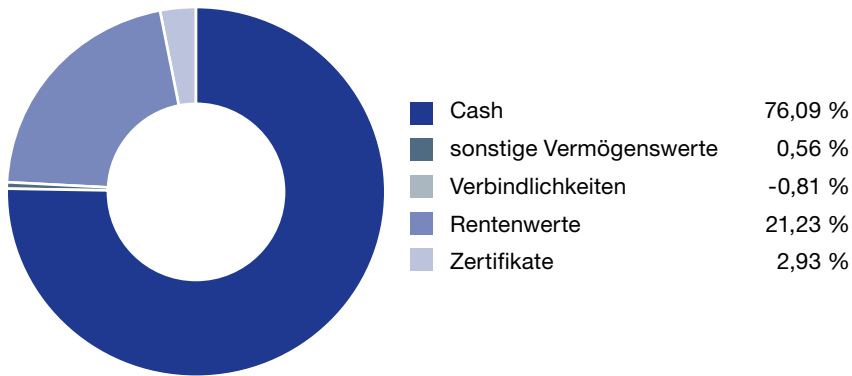
- Breite Diversifikation – Schuldner über verschiedene Branchen mit unterschiedlicher Gewichtung bei großen bzw. mittleren Unternehmen;
- Anleihen unter Pari werden bevorzugt;
- Die optimale Relation zwischen Kupon (Zins) und Kurs wird gesucht;
- Die mittelfristige durchschnittliche Kapitalbindungsdauer sollte unter 5 Jahren liegen.

Hierbei sind zwischenzeitliche Kurschwankungen einkalkuliert und finden, solange sich die Rückzahlungswahrscheinlichkeit nicht negativ verändert, nur geringe Beachtung. Insgesamt ergibt sich hieraus ein Portfolio, das regelmäßig Zinsen ausschüttet.

Die wesentlichen Risiken des Investmentvermögens im Berichtszeitraum, insbesondere Adressausfallrisiken, Zinsänderungs-, Währungs- sowie sonstige Marktpreisrisiken, operationelle Risiken und Liquiditätsrisiken:

Zum Berichtstag hält der Fonds 21,23% in Renten, d. h. in festverzinslichen Wertpapieren die ausschließlich auf EUR lauten und somit kein Währungsrisiko beinhalten. Die gewichtete durchschnittliche Restlaufzeit beträgt zum Stichtag 2 Jahre und 1 Monat. Ein Zinsänderungsrisiko würde primär durch Inflation entstehen und fallende Kurse bei den Rentenwerten bedeuten. Adressausfallrisiken sind aus Sicht des Asset-Managers nicht zu erwarten, aber potentiell möglich.

Gewichtung Portfolio zum 30.11.2016



Zum Berichtstag 30.11.2016 hält der Fonds zudem 2,93% Zertifikate und hat 0,81% Verbindlichkeiten. Das Kontoguthaben beläuft sich auf 76,09%, was einerseits der Verschmelzung mit dem Hinkel Relative Performance HI Fonds zum 30.11.2016 geschuldet ist und andererseits der Erwartung steigender Zinsen und steigender Inflation bedingt durch die Wahl in den USA und dem damit einhergehenden Wechsel in der Finanz- und Konjunkturpolitik. Ein Adressausfallrisiko der Verwahrstelle wird seitens des Asset-Managers aufgrund der Mitgliedschaft in Sicherungseinrichtung nicht gesehen.

Die Struktur des Portfolios im Hinblick auf die Anlageziele zum Berichtszeitpunkt sowie wesentliche Veränderungen während des Berichtszeitraums:

HINKEL hat unterjährig die Struktur den jeweiligen Marktbedingungen auf Basis des Risikomanagements laufend angepasst. Die Risikoklasse KID 4 (bei 1-7) des Fonds entspricht einer wachstumsorientierten Ausrichtung in der Landeswährung Euro. Die zum Berichtszeitpunkt gültige Struktur des Portfolios ergibt sich aus der Umsetzung der Anlagepolitik und des Risikomanagements. Die größten Positionen zum Berichtszeitpunkt sind der nebenstehenden Tabelle zu entnehmen und zeigen die breite Diversifikation des Fonds, sowie durch die Gegenüberstellung seine Veränderung zum Vorjahresstichtag.

Die 10 größten Positionen zum 30.11.2016

Ferratum BK 15/17	6,20 %
Senivita Soc. 15/20	3,60 %
Media Trust SA	2,93 %
Semper Augustus 16/16500 16-23	2,19 %
Vontobel Fi. Anl. 16/16LIN	1,24 %
Vontobel Fi. Anl. 16/16IFX	1,24 %
Vontobel Fi. Anl. 16/16HEI	1,19 %
Vontobel Fi. Anl. 16/16NEM	1,16 %
Vontobel Fi. Anl. 16/16GG	1,15 %
Vontobel Fi. Anl. 16/16KCO	1,11 %
Total	22,00 %

Die 10 größten Positionen zum 30.11.2015

FERRATUM BK 15/17	3,17 %
LANG+CIE. RE BET. 15/18	3,16 %
LYXOR ETF DAILY DOUBLE SHORT	2,96 %
KSW IMMOBILIEN ANL. 14/19	2,42 %
SENVITA SOZ.GE.GS 14/UN.	2,08 %
COMMERZBANK 11/19	1,80 %
STORA ENSO 12/19 MTN	1,77 %
SAF HOLLAND 12/18	1,75 %
DELHAIZE GRP 12/20	1,73 %
LAUREL GMBH 12/17	1,72 %
Total	22,56 %

Aufgrund der starken strukturellen Veränderung des Anleiensegmentes für kleinere und mittlere Unternehmen in den letzten zwei Jahren hat sich der Asset Manager entschlossen, die Strategie nicht weiter zu verfolgen. Hauptgrund ist die nicht mehr vorhandene Möglichkeit zur Diversifikation was die gewünschte und erwartete Risikostruktur des Invest-

mentvermögens negativ beeinflusst und das Risiko- / Rendite-Profil aufgrund der Niedrigzinspolitik zu Ungunsten des Anlegers verändert.

Veräußerungsergebnisse, ordentlicher Nettoertrag, Planausschüttung:

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften betrug für den Berichtszeitraum minus 111.344,45 EUR.

Das Veräußerungsergebnis stammt ausschließlich aus der Saldierung von Gewinnen und Verlusten aus der Veräußerungen von verzinslichen Wertpapieren und Investmentanteilen.

Das Fondsmanagement schlägt für das abgelaufene Geschäftsjahr mit Blick auf die Fusion zum 30.11.2016 keine Ausschüttung aus dem Fondsvermögen vor.

Sonstige wesentliche Ereignisse

Mit Ablauf des 30. November 2016, 24 Uhr, ist die Verschmelzung des von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH verwalteten Sondervermögens „ARTUS Mittelstands-Renten HI Fonds“ („übertragender Fonds“) auf das ebenfalls von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH verwaltete Sondervermögen „HINKEL RELATIVE PERFORMANCE HI FONDS“ („übernehmender Fonds“) wirksam geworden.

Der übertragende Fonds ist durch Übertragung sämtlicher Vermögensgegenstände auf den übernehmenden Fonds verschmolzen worden.

Das Umtauschverhältnis der Anteile beträgt 1:0,8193952

Wertentwicklung und Risikokennziffer:

Die insgesamt während dem Berichtszeitraum 01.12.15 – 30.11.16 schwierigen Verhältnisse führten im Investmentvermögen zu einer Wertentwicklung nach BVI Methode von -3,96%. Zum Vergleich:

REX-Performance-Index 5 Jahre
+1,65 %*

Xetra Overall Corporate Bond Index
-15,40 %*

(*Quelle: Thomson Reuters)

Risikokennziffern 1 Jahr

Sharpe Ratio**	-0,82
Tracking Error	0,33 %
Maximum Drawdown	12,18 %
Volatilität*	4,34 %

30.11.2016	ARTUS Mittelstands-Renten HI Fonds
Zeitraum	Wertentwicklung
1 Monat	-2,55 %
3 Monate	-3,08 %
lfd. Jahr	-1,96 %
1 Jahr	-3,96 %
3 Jahre	-4,62 %
3 Jahre p. a.	-1,72 %
5 Jahre	6,34 %
5 Jahre p. a.	1,24 %
seit Auflage	-8,13 %
seit Auflage p. a.	-1,12 %

Die unterjährige Entwicklung bzw. die Entwicklung seit Fondsaufgabe bzw. seit der Strategie-Umstellung per 01.01.2012 sowie die Risikokennziffern kann den Tabellen (Quelle: Hansainvest) entnommen werden.

Düsseldorf, den 22.12.2016

Hinkel & Cie. Vermögensverwaltung AG



Marius Hoerner
Direktor



Jörg Bohn
Vorstand

Vermögensaufstellung per 30. November 2016

Fondsvermögen: EUR 3.229.378,16 (6.339.853,46)

Umlaufende Anteile: 82.197 (149.779)

Vermögensübersicht zum 30.11.2016			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	% des Fonds- vermögens VJ
I. Vermögensgegenstände			
1. Anleihen	685.710,62	21,23	(82,49)
2. Zertifikate	94.524,33	2,93	(1,83)
3 Sonstige Wertpapiere	0,00	0,00	(5,04)
4. Derivate	0,01	0,00	(0,05)
5. Bankguthaben	2.457.391,18	76,09	(9,02)
6. Sonstige Vermögensgegenstände	18.294,67	0,56	(1,89)
II. Verbindlichkeiten			
	-26.542,65	-0,81	(-0,32)
III. Fondsvermögen			
	3.229.378,16	100,00	

(Angaben in Klammern per 30.11.2015)

Vermögensaufstellung zum 30.11.2016

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.11.2016	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Börsengehandelte Wertpapiere									
Verzinsliche Wertpapiere									
4,900000000% Ferratum Bank PLC EO-MTN 15/17	MT0000911207		EUR	200	0	0	% 100,164428	200.328,86	6,20
21,350000000% Vontobel Financial Products Aktienanleihe v. 16/16 LIN	DE000VN4ZY01		EUR	40	40	0	% 100,020000	40.008,00	1,24
Summe der börsengehandelten Wertpapiere							EUR	240.336,86	7,44
Nicht notierte Wertpapiere									
Verzinsliche Wertpapiere									
4,000000000% Semper Augustus SA (C.16/6500) EO-Credit Linked Nts 2016(23)	DE000A184NY5		EUR	75	75	0	% 94,493011	70.869,76	2,19
6,500000000% SeniVita Social Estate AG Wandelschuldv.v.15/20	DE000A13SHL2		EUR	160	150	90	% 72,760000	116.416,00	3,60
18,000000000% Vontobel Financial Products Aktienanleihe v. 16/16 HEI	DE000VN4ZY43		EUR	40	40	0	% 95,930000	38.372,00	1,19
26,450000000% Vontobel Financial Products Aktienanleihe v. 16/16 IFX	DE000VN4ZYX8		EUR	40	40	0	% 99,830000	39.932,00	1,24
24,750000000% Vontobel Financial Products Aktienanleihe v. 16/16 KCO	DE000VN40BJ9		EUR	40	40	0	% 89,740000	35.896,00	1,11
47,300000000% Vontobel Financial Products Aktienanleihe v.16(16)ABX	DE000VN5FFC0		EUR	40	40	0	% 89,140000	35.656,00	1,10
42,150000000% Vontobel Financial Products Aktienanleihe v.16(16)GG	DE000VN5FFE6		EUR	40	40	0	% 92,580000	37.032,00	1,15
48,850000000% Vontobel Financial Products Aktienanleihe v.16(16)KGC	DE000VN5FFB2		EUR	40	40	0	% 84,710000	33.884,00	1,05
43,200000000% Vontobel Financial Products Aktienanleihe v.16(16)NEM	DE000VN5FFD8		EUR	40	40	0	% 93,290000	37.316,00	1,16
Zertifikate									
MEDIAN TRUST S.A.-Cmpt 16/6002 IHS 30.06.30 Funds	DE000A2BAUP8			90	100	10	EUR 105,027031	94.524,33	2,93
Summe der nicht notierten Wertpapiere							EUR	539.898,09	16,72
Summe Wertpapiervermögen							EUR	780.234,95	24,16
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)									
Wertpapier-Optionsscheine									
Optionsscheine auf Aktien									
ALNO AG OS 30.06.17	DE000A11WFJ6		STK	100				0,01	0,00
Summe der Optionsscheine auf Aktien							EUR	0,01	0,00
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	2.457.391,18				2.457.391,18	76,09
Summe der Bankguthaben							EUR	2.457.391,18	76,09
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	18.294,67				18.294,67	0,56
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	18.294,67	0,56
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-26.542,65			EUR	-26.542,65	-0,81
Fondsvermögen							EUR	3.229.378,16	100*
Anteilwert							EUR	39,29	
Umlaufende Anteile							STK	82.197	

Fußnoten:

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Zinsen lfd. Konto, Steuer für die Thesaurierung per 30.11.2016 Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 98,91%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 12.998.889,44 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
3,125000000% Aareal Bank AG Nachr.FLR-IHS v.14(24/29)	DE000A1TNDG0	EUR	-	102	
2,875000000% Allied Irish Banks MTN 13/16	XS0997144505	EUR	-	100	
2,500000000% Anglo American Cap. EO-MTN 12/18	XS0830380639	EUR	200	200	
3,875000000% Arcelik A.S. EO-Notes 14/21	XS1109959467	EUR	-	100	
4,000000000% Celesio Finance EO-Notes 12/16	XS0843328526	EUR	-	50	
4,750000000% Cemex EO-Nts Reg.S 14/22	XS1028946348	EUR	-	100	
6,375000000% Commerzbank LT2 Nachr.MTN S.773 11/19	DE000CB83CE3	EUR	-	100	
3,125000000% Delhaize Group EO-Bonds 12/20	BE0002189554	EUR	-	100	
3,875000000% El Towers EO-Notes 13/18	XS0922370951	EUR	-	100	
4,500000000% Eramet S.A. EO-Obl. 13/20	FR0011615699	EUR	-	100	
5,000000000% Finnair Oy EO-Notes 13/18	FI4000068598	EUR	-	100	
2,875000000% Fresenius EO-Nts. 07/20	XS0873432511	EUR	-	50	
3,600000000% Gaz Capital S.A. EO-M.T.LPN 14/21 GAZPROM	XS1038646078	EUR	-	100	
1,750000000% Glencore Finance (Dubai) EO-MTN 12/16	XS0857214968	EUR	100	100	
3,875000000% HOCHTIEF Anleihe 13/20	DE000A1TM5X8	EUR	-	50	
3,000000000% K+S Anl. 12/22	DE000A1PGZ82	EUR	-	100	
5,250000000% Karlsberg Brauerei GmbH IHS v.2016(2019/2021)	DE000A2AATX6	EUR	350	350	
6,750000000% Nokia Corp. MTN 09/19	XS0411735482	EUR	-	50	
5,125000000% Oi EO-Notes Reg.S 10/17	XS0569301327	EUR	-	100	
3,250000000% Petrobras EO-Notes 12/19	XS0835886598	EUR	-	100	
4,625000000% Portugal Telecom MTN 13/20	XS0927581842	EUR	-	100	
4,250000000% Rallye EO-MTN 13/19	FR0011441831	EUR	-	100	
7,250000000% Rene Lezard Mode Inh.Schuldver.12/17	DE000A1PGQR1	EUR	-	20	
9,875000000% SCHMOLZ+BICKENBACH Lux. EO-Notes 12/19	DE000A1G4PS9	EUR	-	100	
3,250000000% Smurfit Kappa Acquisitions EO-Notes 2014(14/21) Reg.S	XS1074396927	EUR	-	100	
5,500000000% Stora Enso MTN 12/19	XS0754290459	EUR	-	100	
7,375000000% Teamsystem Holding EO-Nts Reg.S 13/20 Gesamtk. 20.05.2015	XS0808638372	EUR	-	100	
6,125000000% Techem Reg.S 12/19	XS0783934911	EUR	-	100	
3,125000000% ThyssenKrupp AG MTNs 14/19	DE000A1R0410	EUR	-	100	
4,375000000% Vale EO-Nts 10/18	XS0497362748	EUR	200	200	
4,000000000% Veneto Banca EO-MTN 14/17	XS1016053537	EUR	-	100	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
7,000000000% SAF HOLLAND EO-SV 12/18	DE000A1HA979	EUR	-	100	

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Zertifikate					
Boost Issuer PLC Bd 10Y 3xSh.ETP Dt.Zt14(14/62)	DE000A1ZLZB5	STK	3.400	3.400	
An freien Märkten gehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
11,250000000% 4finance S.A. EO-Notes 2016(16/21)	XS1417876163	EUR	180	180	
7,500000000% Alfmeier Präzision IHS 13/17/18	DE000A1X3MA5	EUR	-	100	
8,000000000% ALNO AG Wandelanl.v.14/19	DE000A11QH7	EUR	-	50	
7,750000000% Beate Uhse AG Anleihe v.2014(2017/2019)	DE000A12T1W6	EUR	-	100	
9,500000000% BNP Paribas Em.-u.Handelsg.mbH Fix Kupon Express v.16/18 ABR	DE000PA899G4	STK	50	50	
9,500000000% BNP Paribas Em.-u.Handelsg.mbH Prot.LM Akt.Anl. v.16(18)ABR	DE000PA899B5	EUR	50	50	
5,625000000% Deutsche Rohstoff AG Anleihe v.2016(18/21)	DE000A2AA055	EUR	200	200	
4,200000000% Deutsche Bank AG Aktienanleihe 15(16)ADS	DE000XM1ZUV5	EUR	-	50	
4,000000000% DZ BANK ITV. 15/17 Infineon	DE000DG4LU86	EUR	-	100	
8,500000000% Ekosem-Agrar 12/18/22	DE000A1R0RZ5	EUR	187	187	
8,000000000% eterna Mode Holding IHSV 12/17	DE000A1REXA4	EUR	-	75	
8,000000000% EYEMAXX Real Estate AG Anleihe v. 14/20	DE000A12T374	EUR	-	82	
4,875000000% Ferratum Capital Germany GmbH Inh.-Schv. v.2016(2018/2019)	DE000A2AAR27	EUR	200	200	
2,000000000% Gabriel Finance L.P., The EO-Exch. Bonds 13/16	DE000A1HTR04	EUR	100	100	
8,750000000% Gebr. Sanders IHS 13/18	DE000A1X3MD9	EUR	-	20	
6,250000000% HAHN-Immob.-Beteilig. 12/17	DE000A1EWNF4	EUR	-	100	
5,875000000% HELMA Eigenheimbau AG Anleihe v.13/18	DE000A1X3HZ2	EUR	-	100	
6,500000000% KSW Immobilien GmbH & Co. KG IHS v.2014(2016/2019)	DE000A12UAA8	EUR	50	200	
6,875000000% Lang & Cie. Real Estate Bet. Inh.-Schv. v.2015(2018)	DE000A161YX2	EUR	-	200	
7,125000000% Laurèl GmbH IHS 12/17	DE000A1RE5T8	EUR	-	372	
8,750000000% Metalcorp Group B.V. EO-Anleihe 13/18	DE000A1HLT2	EUR	100	165	
7,250000000% MS Spaichingen Anl. 11/16	DE000A1KQZL5	EUR	-	50	
7,500000000% Neue ZWL Fahrradw.Leipzig GmbH Anleihe v. 15/21	DE000A13SAD4	EUR	-	50	
7,250000000% paragon Anleihe 13/18	DE000A1TND93	EUR	-	100	
6,600000000% Peach Pty Group (Dtld) AG Anleihe v.2011(2016)	DE000A1KQ8K4	EUR	-	100	
6,250000000% Porr AG EO-Anl. 13/18	DE000A1HSNV2	EUR	-	50	
7,250000000% Procar Automobile Finanz-Hldg Inh.-Schv. v. 14/19	DE000A13SLE9	EUR	-	100	
5,000000000% Semper idem Underberg GmbH Anleihe v.15(17/18)	DE000A168Z39	EUR	130	130	
4,450000000% Société Générale Effekten GmbH Reverse Conver. v.15(16)NOA3	DE000SG71EF6	EUR	-	50	
7,000000000% Steilmann-Boecker Fashion Anleihe v. 15/17	DE000A14J4G3	EUR	-	100	
5,125000000% TAG Immobilien AG Anleihe v.13/18	XS0954227210	EUR	-	50	
7,375000000% Valensina IHS 11/16	DE000A1H3YK9	EUR	165	165	
7,125000000% VEDES AG Anleihe v.2014(2017/2019)	DE000A11QJA9	EUR	-	100	
4,450000000% Vontobel Financial Products Aktienanleihe v.14(16)DBK	DE000VZ5WPL1	EUR	-	50	
5,300000000% Vontobel Financial Products Aktienanleihe v.14/16 LHA	DE000VZ44T27	EUR	-	50	
5,500000000% Vontobel Financial Products Protect Aktienanl.v.14/16 TLO	DE000VZ5WZ89	EUR	-	50	
4,700000000% Vontobel Financial Products Aktienanleihe v.15(17)APC	DE000VS2TGX7	EUR	-	40	

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
4,400000000% Vontobel Financial Products Aktienleihe v.15(17)R6C	DE000VS3V947	EUR	-	100	
3,750000000% Vontobel Financial Products Aktienleihe v.15(17)SRB	DE000VS2TGW9	EUR	-	40	
53,000000000% Vontobel Financial Products Aktienleihe v.16(16)ABR	DE000VN1EA15	EUR	30	30	
51,450000000% Vontobel Financial Products Aktienleihe v.16(16)ABR	DE000VN13WV7	EUR	30	30	
33,900000000% Vontobel Financial Products Aktienleihe v.16(16)BGC	DE000VN3F8H3	EUR	28	28	
40,900000000% Vontobel Financial Products Aktienleihe v.16/16 ABR	DE000VN4D9F6	EUR	40	40	
12,850000000% Vontobel Financial Products Aktienleihe v.16(16)ADS	DE000VN1XBR9	EUR	60	60	
20,000000000% Vontobel Financial Products Aktienleihe v.16/16 ADS	DE000VN26VE7	EUR	40	40	
19,050000000% Vontobel Financial Products Aktienleihe v.16(17)ADS	DE000VN345P6	EUR	40	40	
34,700000000% Vontobel Financial Products Aktienleihe v.16(16)ALU	DE000VN1XBQ1	EUR	60	60	
31,050000000% Vontobel Financial Products Protect Aktienanl.v.16(16)ArcelorMittal	DE000VS73P16	EUR	100	100	
14,000000000% Vontobel Financial Products Aktienleihe v.16/16 DBK	DE000VN26VD9	EUR	40	40	
39,200000000% Vontobel Financial Products Aktienleihe v.16(17)DBK	DE000VN34716	EUR	40	40	
14,500000000% Vontobel Financial Products Aktienleihe v.16(16)FME	DE000VN3MCH7	EUR	45	45	
47,000000000% Vontobel Financial Products Aktienleihe v.16(16)G05	DE000VN1EA23	EUR	30	30	
47,300000000% Vontobel Financial Products Aktienleihe v.16(16)G05	DE000VN13WW5	EUR	30	30	
28,600000000% Vontobel Financial Products Aktienleihe v.16(16)GCI	DE000VN3F8K7	EUR	28	28	
39,800000000% Vontobel Financial Products Aktienleihe v.16(16)G05	DE000VN4D9D1	EUR	40	40	
21,450000000% Vontobel Financial Products Aktienleihe v.16(16)JFX	DE000VN1XBS7	EUR	60	60	
45,000000000% Vontobel Financial Products Aktienleihe v.16(16)KGC	DE000VN3F8L5	EUR	28	28	
57,800000000% Vontobel Financial Products Aktienleihe v.16(16)KIN2	DE000VN4D9K6	EUR	40	40	
17,200000000% Vontobel Financial Products Aktienleihe v.16/16 MRK	DE000VN26VG2	EUR	40	40	
10,600000000% Vontobel Financial Products Aktienleihe v.16(17) MRK	DE000VN347Z1	EUR	40	40	
47,000000000% Vontobel Financial Products Aktienleihe v.16(16)NMM	DE000VN1EA31	EUR	30	30	
44,250000000% Vontobel Financial Products Aktienleihe v.16(16)NMM	DE000VN13WU9	EUR	30	30	
27,000000000% Vontobel Financial Products Aktienleihe v.16(16)NMC	DE000VN3F8J9	EUR	28	28	
38,750000000% Vontobel Financial Products Aktienleihe v.16(16)NWM	DE000VN4D9E9	EUR	40	40	
31,200000000% Vontobel Financial Products Aktienleihe v.16/16 RWE	DE000VN26VF4	EUR	40	40	
30,700000000% Vontobel Financial Products Aktienleihe v.16(16)RWE	DE000VN34708	EUR	40	40	
22,700000000% Vontobel Financial Products Aktienleihe v.16(16)TKA	DE000VN1XBT5	EUR	60	60	
Zertifikate					
BNP Paribas Em.-u.Handelsg.mbH MEM.EXPRESS Z10.03.20 Daimler	DE000PS1XM50	STK	-	25	
Landesbank Baden-Württemberg Deep-Exp-Z 28.01.2022 SX5E	DE000LB07ZE4	STK	500	500	
SG EFF. EXPRESS Z17 RDS	DE000SE0GT59	STK	-	1.000	

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Sonstige Forderungswertpapiere					
SeniVita Sozial gemeinnützige Inhaber-Genußsch. 2014/ unbeg.	DE000A1XFU22	EUR	60	200	
Nichtnotierte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
6,000000000% Deutsche Eff.-u.Wechs.-Bet. AG Anleihe v.2014(2015/2019)	DE000A11QF77	EUR	-	100	
0,000000000% Strenesse 13/14/17	DE000A1TM7E4	EUR	70	70	
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
LYXOR ETF DAILY DOUBLE SHORT BUND	FR0010869578	ANT	-	4.450	

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Dezember 2015 bis 30. November 2016

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	5.580,50
2. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	169.278,93
3. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	76.241,71
4. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-1.622,19*)
5. Sonstige Erträge 1)	EUR	-134.442,18
Summe der Erträge	EUR	115.036,77

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-568,18
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-54.262,92
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-2.259,49
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-13.619,53
5. Sonstige Aufwendungen 2)	EUR	-2.457,61
Summe der Aufwendungen	EUR	-73.167,73

III. Ordentlicher Nettoertrag

	EUR	41.869,04
--	------------	------------------

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	302.238,58
2. Realisierte Verluste	EUR	-413.583,04
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	-111.344,46

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-362.375,96
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	141.186,56

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

	EUR	-221.189,40
--	------------	--------------------

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

	EUR	-290.664,82
--	------------	--------------------

*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen

Entwicklung des Sondervermögens

	2016	
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	6.339.853,46
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-170.009,17*)
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	-2.722.606,86
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	494.327,20
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-3.216.934,06
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	72.805,55
4. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	-290.664,82
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	-362.375,96
davon nicht realisierte Verluste	EUR	141.186,56
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	3.229.378,16

*) Aufgrund der Fusion wird zusätzlich zum Geschäftsjahr 2015 auch der Steuerabzug für das aktuelle Geschäftsjahr i.H.v. EUR 9.041,67 ausgewiesen

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Wiederanlage	insgesamt	je Anteil *) **)
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR -69.475,42	-0,85
2. Zuführung aus dem Sondervermögen ***)	EUR 413.583,04	5,03
3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	EUR -9.041,67	-0,11
II. Wiederanlage	EUR 335.065,95	4,08

*) Pflichtangabe gem. § 101 Abs. 1 Nr. 5 KAGB

**) bei Anteilklassen ist die Berechnung der Wiederanlage ggf. für jede Anteilklasse gesondert vorzunehmen.

***) Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach §5 InvStG erstellt.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
2013	EUR 11.537.568,95	EUR 45,12
2014	EUR 7.476.880,86	EUR 43,09
2015	EUR 6.339.853,46	EUR 42,33
2016	EUR 3.229.378,16	EUR 39,29

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 5,64
Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Investmentvermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Fehlanzeige

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	24,09
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angabe nach dem qualifizierten Ansatz:

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 DerivateV

kleinster potentieller Risikobetrag	1,43 %
größter potentieller Risikobetrag	2,83 %
durchschnittlicher potentieller Risikobetrag	1,91 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde:

Varianz-Kovarianz-Analyse mit Monte-Carlo-Add-on

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden:

99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer bei einem effektiven historischen Beobachtungszeitraum von einem Jahr

Im Geschäftsjahr erreichte durchschnittliche Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte

Mittelwert	0,94
------------	------

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens § 37 Abs. 5 DerivateV

Barclays Euro-Aggregate EUR-EUR	70,00 %
MSCI WORLD U\$-MSPI-USD	20,00 %
JPM GBI BROAD ALL MATS. (E)-RI-EUR	10,00 %

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	39,29
Umlaufende Anteile	STK	82.197

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote *)	1,60 %
Transaktionskosten**)	EUR 15.499,55

*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

***) Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen:

1) Erfolge aus der Veräußerung sog. DDI Bonds, da die Erfolge hieraus gem. InvStG den sonstigen Erträgen zuzurechnen sind. Den steuerrechtlichen Bestimmungen ist auch investmentrechtlich gefolgt worden.

2) Im Wesentlichen Kosten für die Marktrisikomessung

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Hamburg, 17. Februar 2017

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Marc Drießen) (Dr. Jörg W. Stotz)

Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Investmentvermögens ARTUS Mittelstands-Renten HI Fonds für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2015 bis 30. November 2016 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Dezember 2015 bis 30. November 2016 den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 20. Februar 2017

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Lothar Schreiber ppa. Christoph Wappler
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

Besteuerung der Wiederanlage

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.12.2015 bis 30.11.2016

Steuerlicher Zufluss: 30.11.2016

Name des Investmentfonds: ARTUS Mittelstands-Renten HI Fonds

ISIN: DE000A0RHHB0

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen EUR je Anteil KStG ¹⁾	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,3926767	0,3926767	0,3926767
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	-	0,0678918
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	2,1366390	2,1366390
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechnen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,3247849	0,3247849	0,3247849
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0678918	0,0678918	0,0678918
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ⁵⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,0000000	0,0000000	0,0000000

Steuerlicher Anhang:

- Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- N.A.
- Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für den vorstehenden Investmentfonds für den genannten Zeitraum

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für den oben genannten Investmentfonds für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Die Bescheinigung hat zudem eine Aussage darüber zu enthalten, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG bzw. § 101 Abs. 1 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie

in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentfonds (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG bzw. § 102 KAGB geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter sinnge-
mäßiger Beachtung der vom Institut der

Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentfonds sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung berücksichtigen wir das für die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG relevante interne Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen und durchzuführen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten, des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG auswirken kann, sind nach § 5 Abs. 1a Satz 3 InvStG keine über die Prüfung der Einhaltung der Regeln des deutschen Steuerrechts hinausgehenden Ermittlungen vorzunehmen. Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen, haben wir besondere Ermittlungen nur im Hinblick auf Vorgänge des laufenden Jahres vorgenom-

men. Unsere Aussage stützen wir auf analytische Prüfungshandlungen und Befragungen zu den veröffentlichten Aktiengewinnen und den veröffentlichten Rücknahmepreisen für den Berichtszeitraum.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Es haben sich keine Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich aus Sicht der Finanzverwaltung aus den von dem Investmentfonds durchgeführten Geschäften oder sonstigen Umständen, insbesondere dem Abschluss von derivativen Geschäften, dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren und anderen Vermögensgegenständen, dem Bezug von Leistungen, durch die Werbungskosten entstehen, der Vornahme eines Ertragsausgleichs, der Entscheidung über die Ausschüttung von Erträgen, sowie deren Zusammenspiel (weitere) Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben.

Frankfurt am Main, den 06.03.2017

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Olaf J. Mielke, MBA Eugenie Jurk

Steuerberater

Steuerberaterin

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.de
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 10.500.000,-
Haftendes Eigenkapital:
€ 9.970.142,52
(Stand: 31.12.2015)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung
aG für Handwerk, Handel und Gewerbe,
Hamburg

Verwahrstelle:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 20.500.000,-
Eigenmittel (Art. 72 CRR):
€ 217.480.000,-
(Stand: 31.12.2015)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Thomas Gollub,
Berater der Aramea Asset
Management AG, Hamburg

Thomas Janta,
Direktor NRW.BANK, Düsseldorf

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Neufahrn

Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
Hamburg

Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann
(zugleich Mitglied der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Marc Drießen
(zugleich stellvertretender Präsident
des Verwaltungsrats der HANSAINVEST
LUX S.A.)

Dr. Jörg W. Stotz
(zugleich Präsident des Verwaltungsrats
der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied
der Geschäftsführung der SIGNAL
IDUNA Asset Management GmbH
sowie Mitglied der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de